| BÜRGERMEISTERAMT KÖNIGSFELD IM SCHWARZWALD | | |
|---|---|---|
| GR am 27.02.2019 | -öffentlich- | Vorlage 8/2019 |

**Straßensanierungs- und -erneuerungs- sowie Wegebauprogramm 2019**
**-Beratung und Auftragsvergabe-**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.12.2018 (vgl. **GR-Vorlage 63/2018**) den Ausschreibungsbeschluss für das Straßensanierungs- und –erneuerungs- sowie Wegebauprogramm gefasst. Die Angebotseröffnung zum vorausgegangenen öffentlichen Ausschreibungsverfahren fand am 05. Februar 2019 statt. Leider haben lediglich zwei Bieter ein Angebot abgegeben. Dieses geringe Interesse zeigt einmal mehr, dass die Auftragslage der Firmen hervorragend ist und zudem viele öffentliche Ausschreibungen für attraktiven Großmaßnahmen auf dem Markt waren bzw. sind.

Nach Prüfung der Angebote ergibt sich nachstehende Reihenfolge der Bieter:

| | **Firma** | **Geprüfte Brutto-Angebotssummen Titel 1-10 und 13-17** | **Differenz in %** |
|---|---|---|---|
| **1** | **Fa. STRABAG Villingen-Schwenningen** | **285.998,92 €** | **100,00 %** |
| 2 | Bieter 2 | 313.490,39 € | 110 % |

Nach Prüfung der beiden Angebote wurden deutlich überhöhte Preise bei fast 80 % der einzelnen Positionspreise festgestellt. Auffallend erhöht haben sich die Preise bei den Asphalttrag- und -deckschichten, die 250 – 400 % über dem Vorjahresniveau liegen. Aber auch die Anforderungen an die Entsorgung von teerhaltigem Asphalt sowie an die Zwischenlagerung, Deklarierung und Entsorgung des Aushubmaterials tragen zu den überdurchschnittlichen Preiserhöhungen bei.

Im Haushaltsplan der Gemeinde stehen für die Einzelmaßnahmen Titel 1 – 10 und Titel 13 – 17 Brutto 141.000,00 € einschließlich Ingenieurkosten zur Verfügung.
Das günstigste Angebot der Fa. STRABAG liegt mit 285.998,92 € ca. 125 % über der Kostenberechnung bzw. dem Haushaltsansatz.

In der nachfolgenden Gesamtübersicht sind die einzelnen Titel unseres Haushaltsansatzes im Vergleich zu den Titelangeboten der beiden Bieter sowie die Gesamtsummen zu entnehmen:

| Ortsteil | Lfd. Nr. | Maßnahmenbeschreibung | Kostenschätzung incl. Ing.-Honorar | Fa. STRABAG | Bieter 2 |
|---|---|---|---|---|---|
| Buchenberg | 1 | Wurzeleinwüchse Zufahrt Mönchhof | 3.800,00 € | 10.403,80 € | 7.163,99 € |
| | 2 | Wurzeleinwüchse „Halden“ mit Unterbau | 25.600,00 € | 48.528,46 € | 60.223,42 € |
| | 3 | Deckschicht mit Unterbau Mönchhof | 25.000,00 € | 37.365,23 € | 52.044,06 € |
| Burgberg | 4 | Deckschicht mit Unterbau Mühlenweg | 25.000,00 € | 47.241,41 € | 58.864,06 € |
| Erdmannsweiler | 5 | Teilsanierung Lerchenweg im Bereich Haus Nr. 7 | 3.100,00 € | 8.599,14 € | 4.813,85 € |
| | 6 | Aufbringen einer Asphalttrag- und Asphaltdeckschicht mit Betonrabattensteinen auf den wassergebundenen Kindergartenparkplatz in der Ackerstraße gegenüber dem Gebäude Haus Nr. 7 | 8.300,00 € | 18.923,57 € | 21.677,50 € |
| | 7 | Aufbringen einer Asphalttrag- und Asphaltdeckschicht auf den wassergebundenen Kindergartenparkplatz, Ackerstraße 12 | 6.100,00 € | 14.057,59 € | 17.596,58 € |
| | 8 | Zwei Stellplätze mit Betonpflaster im Haselnussweg, Bereich Haus Nr. 12 | 3.500,00 € | 7.603,67 € | 6.676,54 € |
| Königsfeld | 9 | Belagserneuerung Gehweg zwischen Veil- und Bismarckstraße | 6.700,00 € | 15.561,87 € | 13.552,67 € |
| | 10 | Betonrandsteine für Oberflächenwasserableitung August-Heisler-Weg 2 | 9.800,00 € | 20.573,60 € | 15.918,81 € |
| Neuhausen | 13 | Deckschicht Müllergässle / Schweizeräcker | 12.000,00 € | 23.884,80 € | 29.045,47 € |
| Weiler | 14 | Straßensetzungen Stettener Straße, Holgasse | 8.000,00 € | 17.643,86 € | 14.940,70 € |
| | 15 | Straßenabsenkung Stettener Straße 13 | 1.350,00 € | 5.134,31 € | 3.483,70 € |
| | 16 | Gehwegsanierung Hardtstraße 12 | 550,00 € | 1.950,93 € | 1.256,43 € |
| | 17 | Zufahrt Vereinsgebäude Mariazeller Straße 5 | 2.900,00 € | 8.526,68 € | 6.233,16 € |
| **Summen** | | | **141.000,00 €** | **285.998,92 €** | **313.490,39 €** |

Wir werden nunmehr ein Bietergespräch mit der Fa. STRABAG führen, um eine Klärung darüber herbeizuführen, ob eine Maßnahmenreduzierung zur Senkung der Auftragssumme ohne Änderung der Einheitspreise möglich ist. Über das Ergebnis des Bietergespräches werden wir Sie in der Sitzung informieren und gegebenenfalls anhand einer Tischvorlage eine von der geprüften Angebotssumme abweichende Vergabesumme auf der Grundlage einer Maßnahmenreduzierung vorschlagen.

Inwieweit eine Erhöhung des Haushaltsansatzes möglich ist, werden wir prüfen und gegebenenfalls einen entsprechenden Vorschlag zur Berücksichtigung im Nachtragshaushalt 2019 machen.

Eine Aufhebung der Ausschreibung gemäß § 17 VOB A - als ultima ratio - sollte vermieden werden, da bei einer erneuten Ausschreibung die Chance gering ist, dass wir günstigere Angebote erhalten.

**B e s c h l u s s v o r s c h l a g:**

1. Die ausgeschriebenen Bauleistungen werden an die Bieterin mit dem wirtschaftlichsten Angebot, Fa. STRABAG Villingen-Schwenningen, zur Bruttoangebotssumme in der Höhe von ……. Euro vergeben.

2. Die überplanmäßigen Ausgaben in der Höhe von …… Euro werden im Nachtragshaushalt 2019 zur Verfügung gestellt.

Königsfeld, 14. Februar 2019

Jürg Scheithauer
Ortsbaumeister